Jahresbericht Läuferriege Reichenburg

Rückblickend auf mein erstes Jahr als „ Chef „ der Läuferriege habe ich ein wenig ein mulmiges Gefühl. Ich sage es jetzt klar und deutlich. **Wie weiter ?** Nachdem wir nun diverse junge Athleten in die Aktivsektion eingebaut haben ist unsere Anzahl junger Läufer stark zurückgegangen. Natürlich ist es schön zu sehen, dass sich unsere Jungs bei den Aktiven mehr oder weniger prima integriert haben jedoch klafft nach unten ein enormes Loch. Ein wenig sind wir auch selber schuld, da wir sehr wenig Eigenwerbung gemacht haben und wir uns primär auf die Integrierung der angehenden Aktiven konzentrierten. Jetzt ist es jedoch höchste Eisenbahn um unsere Läuferriege wieder mit jungen Talenten zu bereichern. Hiermit gleich einen Aufruf an alle. Macht ein wenig Werbung für uns und unsere Läuferriege. Sepp Roger, Werni oder ich geben euch gerne weitere Auskünfte. Auch sind wir sehr bestrebt eine komplette Leichtathletik Riege mit Michi Reiter aufzubauen und deshalb alles noch ein wenig in den Sternen steht, wann und wie das Training weiterlaufen wird. Deshalb die grosse Frage **Wie weiter ?** Sicher ist nur eines, die Läuferriege wird weiterbestehen mit neuen jungen Cracks.

Jetzt zum eigentlichen Rückblick auf das vergangene Jahr. Erstens, und das ist mir sehr sehr sehr wichtig, möchte ich mich bei meinem Vorgänger Roger Kistler und dem Administrator Sepp Burlet herzlichst bedanken, denn ohne sie wäre die Riege schon lange gestorben. Sie organisieren und leiten den gesamten Wettkampfteil ohne das ich einen Finger rühren muss ! Nochmals ganz ganz herzlichen Dank. Leider konnten wir diese Saison nicht die gewünschten (zum Teil persönlich gesteckten) Ziele erreichen. Teilweise fehlte es auch ein wenig an der Motivation und am Willen ein bisschen mehr zu machen, als nur das Muss. Lieber ein wenig pläuschlen war manchmal die Devise. So muss man sich dann auch nicht Fragen, wenn die Resultate ausbleiben. Lediglich Drei Podestplätze konnten wir in diesem Jahr erringen. Einen zweiten Platz von Jonas Kistler am Geländelauf Eschenbach und ebenfalls an diesem Wettkampf einen dritten Platz von Balz Mettler. Dazu kam zum Saisonschluss noch der dritte Platz am Weihnachtslauf von Lachen durch Michael Hutter, welcher erst im Herbst dieses Jahres zu uns gestossen ist. Ein junges Talent von welchem wir gerne noch einige dazu hätten um nächstes Jahr wieder von den Jungen wilden mit Biss zu berichten. Wie auch schon in den vergangen Jahren, besuchten wir auch diese Jahr wieder einige Läufe des Züri Lauf Cups. Leider mussten wir da einige Rückzieher gegenüber dem Jahresprogramm machen, da wir mit der Aktivsektion Terminkollisionen hatten. Die Cross Saison war kurz und bündig und deshalb nicht der Rede wert. Am Schlosslauf traten wir fast komplett an. 8 Wettkämpfer gaben dort ihr letztes um dem Namen TV Reichenburg alle Ehre zu machen. Kurz danach absolvierten wir noch den Glarner Stadtlauf und zum Saisonschluss noch den Weihnachtslauf Lachen. So nun wünsche ich euch noch eine Besinnliche und Erholsame Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr und freue mich jetzt schon wenn mir ein neues Mitglied unserer Riege sagt.....weisch dä ..... hät mir gseit ich söll mal cho gu luägä !!!!!

Mit Läuferischen Grüssen

Ch. Schmucki